



© privat

Export

## Wertvolle Handschriften für die Nachwelt erhalten

Alexander Wilhelm, Fabco

Der Historiker Alexander Wilhelm reproduziert mit seinem Unternehmen fabco wertvolle Handschriften und ist damit international erfolgreich.

fabco stellt originalgetreue Reproduktionen wertvoller alter Handschriften her. Warum ist das wichtig? Originaldokumente bestehen meist aus sehr empfindlichen Materialien wie Papier oder Pergament. Museen und Bibliotheken, die diese Dokumente bewahren müssen, legen strenge Regeln an deren Zugänglichkeit an. Wenn diese Objekte überhaupt ausgestellt werden können, befinden sie sich in einem abgedunkelten Raum, und man darf nur für wenige Sekunden in die Vitrine schauen, in der sie aufbewahrt werden. Mit originalgetreuen Faksimile-Editionen schützt fabco das Original, weil es nicht mehr benutzt werden muss.

"Museen und Bibliotheken bewahren Handschriften für die kommenden Generationen, sollten sie aber auch für die Öffentlichkeit zugänglich machen. Unsere perfekten Faksimile-Reproduktionen schützen das Original, indem sie es für Forschung und Ausstellungen ersetzen können. Unser Unternehmen ist stark exportorientiert. Dank einer Wirtschaftsdelegationsreise der WKO konnten wir unsere ersten Aufträge in Saudi-Arabien abschließen."

Die Idee zur Firmengründung kam mir, als ich nach meinem Geschichtsstudium bei Faksimileverlagen gearbeitet habe. Die Kunden waren fast ausschließlich private Sammler, ich habe gesehen, dass es im institutionellen Bereich noch ein großes internationales Geschäftsfeld gibt, und so habe ich 2011 mein Unternehmen gegründet. Wir sind zu 100 Prozent exportorientiert, unsere Kunden sind Bibliotheken, Museen oder Ministerien in Europa, dem Nahen Osten und Nordafrika.

Im Markt in Saudi-Arabien zum Beispiel sehen wir mittel- und langfristig sehr große Chancen. Das Land wächst sehr, sehr schnell, die Gesellschaft hat sich in den letzten Jahren geöffnet. Über eine Wirtschaftsdelegationsreise der WKO habe ich einen Termin im Kulturministerium bekommen und wir konnten mehrere Aufträge abschließen. Es war für mich schwieriger, das Gebäude zu finden, als das Gespräch zu führen. Es war toll.

Mich motiviert es, uralte Zeugen unserer Geschichte zu erhalten. Je mehr wir voneinander wissen, verstehen und lernen, desto mehr Respekt können wir füreinander entwickeln. Mit meinem Unternehmen kann ich hoffentlich einen kleinen Beitrag dazu leisten.

[www.fabco.at](http://www.fabco.at)

Online seit 05.06.2023 (Aktualisiert: 05.09.2023)